

Fischarten-Datenblatt

Name:	SILBERSTREIFEN-PANZERWELS
Wissenschaftl. Name:	Corydoras agassizii
Herkunft:	Südamerika: Iquitos, Peru
Größe:	bis 6 cm
Beckenlänge:	80 cm
pH-Wert:	5,8 bis 7,5
Wasserhärte:	2 bis 10
Temperatur:	22 bis 26
Ernährung:	leb./gefr. Futter wie Mückenlarven, Tubifex, Welstabletten
Pflege:	<p>Diese art kann leicht mit anderen Panzerwelsen wie dem Corydoras schwarzii und vor allem dem C. ambiacus verwechselt werden und kann einem auch schon mal als ein solcher verkauft werden.</p> <p>Zucht: Die Nachzucht ist bisher sehr selten gelungen, wenn sie Ablaichen legen sie ihren Laich an Blätter, Steine oder auch die Aquarienscheibe. Wenn es zum Ablaichen kommt sollten mittel gegen Verpilzung ins wasser gegeben werden da Panzerwelslaich sehr anfällig dagegen ist.</p> <p>Geschlechtsunterschiede: Weibchen werden meist größer und dicker.</p> <p>Sozialverhalten: Gesellig. Benötigt Artgenossen, um das arttypische Verhalten zu zeigen. Wie bei allen Panzerwelsarten sollten mindestens fünf Tiere dieser Art zusammen in einem Becken gepflegt werden. Vergesellschaftung mit anderen Fischen ist gut möglich. Friedliche Art, die allerdings auch einer mittelaggressiven Art zum Opfer fallen könnte.</p> <p>Tipps zur Beckeneinrichtung: Sand oder Kies, der auf jeden Fall abgerundet sein sollte, damit sich die Tiere beim "Wühlen" nicht an den Barteln verletzen. Ansonsten Wurzeln und eine dichte Bepflanzung, bei zu hellem Licht verstecken sich die Panzerwelse meist. Auch als Agassizz Panzerwels bekannt.</p>